

Presseinformation

ED Netze GmbH
Schildgasse 20
D-79618 Rheinfeldern
Tel.: + 49 7623 92-1818
Fax: + 49 7623 92-3466

31. Juli 2020

ED Netze GmbH plant Ersatzneubaumaßnahmen an 110 kV-Freileitung

- **Neues Umspannwerk erfordert Umbaumaßnahmen an 110 kV-Freileitung**
- **Keine provisorische Leitungsanbindung während der Baumaßnahmen notwendig**

Löffingen. Mit dem Bau eines neuen 110/20-kV-Umspannwerks ist die Stromversorgung der gesamten Region auf Jahrzehnte hinaus gesichert. Nachdem ein entsprechender Bauantrag unlängst gestellt wurde, läuft nun die Genehmigungsplanung für die erforderlichen 110-kV-Freileitungsmaßnahmen an. Das neue Umspannwerk soll voraussichtlich 2022 in Betrieb gehen, bis dahin müssen die Hochspannungsleitungen verlegt sein.

Das neue Umspannwerk wird über ein etwa 100 Meter langes Erdkabel an die 110-kV-Freileitungstrasse angeschlossen werden. Um weitere Flächen im Interkommunalen Gewerbegebiet B 31 in Löffingen nutzbar zu machen, muss die dort verlaufende 110-kV-Freileitung erhöht werden. Nur so kann der vorgeschriebene Abstand zu den geplanten Gebäuden in diesem Gebiet eingehalten werden.

Mit den Leitungsbaumaßnahmen soll zügig begonnen werden, erläuterten in der jüngsten Gemeinderatssitzung Markus Linder, Leiter Hochspannungsanlagen und Sekundärtechnik der ED Netze GmbH und David Hermann, Projektmanager Leitungsplanung bei cteam - Consulting und Anlagenbau.

Weiterentwicklung im Projekt bringt Vorteile mit sich

Da ein vereinfachtes Genehmigungsverfahren aufgrund der veränderten Leitungsgeometrie (Masthöhen, Baufreiheit Gewerbegebiet) nicht möglich ist, wurde eine erste Planung von 2019 weiterentwickelt und optimiert. Das weiterentwickelte Konzept bringt Vorteile mit sich: Es ist keine temporäre 110 kV-Leitung während der Umbaumaßnahmen mehr notwendig, da die ursprünglich parallel geplante Trasse als Ersatz-Neubautrasse genutzt wird. Das senkt die Baukosten und gewährleistet die Versorgungssicherheit.

Insgesamt wird die Trasse etwa 18 Meter parallel versetzt, und es werden sechs Masten standortnah neu gebaut.

Ansprechpartner:

Alexandra Edlinger-Fleuchaus, Kommunikation, Tel. +49 7763 81-2664, alexandra.edlinger@energiedienst.de

„Wir streben die Einreichung des Plangenehmigungsantrages 2021 an“, erläutert David Hermann. Als nächstes werden die Eigentümer und Pächter der betroffenen Flurstücke informiert, es folgen das Umweltgutachten und die Feinprojektierung. „Wir hoffen, dass wir die Arbeiten 2022 ausführen können“, ergänzt Markus Linder. „Wir berücksichtigen aktuelle und geplante Projekte seitens der Stadt und der Gewerbebetriebe frühzeitig und binden die Eigentümer umfassend mit ein, das bringt für alle Vorteile.“

Weitere Infos zum Projekt www.ednetze.de/netzausbau

Unternehmensinformation

Die ED Netze GmbH ist der Netzbetreiber für Südbaden. Über 330 Mitarbeiter sorgen für eine sichere Stromversorgung der 295.000 Netzkunden und die Einbindung der 19.000 dezentralen Einspeiseanlagen. ED Netze ist Partner der Kommunen und unterstützt sie mit netznahen Dienstleistungen. Das Netzgebiet umfasst im Westen die Region südlich von Freiburg bis zum Hochrhein und reicht im Osten nördlich von Villingen-Schwenningen bis zum Bodensee. Der Verteilnetzbetreiber kümmert sich um Bau, Betrieb und Instandhaltung im Hoch-, Mittel- und Niederspannungsbereich. Ziel ist, die Netze auch für die Energiewelt der Zukunft leistungsfähig zu machen. Über die dezentralen Stützpunkte ist die ED Netze GmbH in ganz Südbaden vor Ort präsent. Sie gehört zur Unternehmensgruppe der Energiedienst Holding AG.

Mehr Infos unter: www.ednetze.de

Übrigens: Wo es aktuell im Stromnetz der ED Netze Störungen gibt, finden Sie im Internet: www.ednetze.de/unterbrechungen

Ansprechpartner:

Alexandra Edlinger-Fleuchaus, Kommunikation, Tel. +49 7763 81-2664, alexandra.edlinger@energiedienst.de